Schleswig-Holstein

Leitfaden für schnelles Surfen

[06.07.2012] In Schleswig-Holstein hat das Wirtschaftsministerium ein Gutachten für eine neue Breitband-Strategie in Auftrag gegeben.

Das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr und Technologie Schleswig-Holstein hat die Firma ITCon mit einem Gutachten für eine neue Breitband-Strategie beauftragt. Laut Ministeriumsangaben soll das Gutachten bereits im September vorliegen. Damit werde die Landesregierung über einen Leitfaden verfügen, mit dem der Ausbau der Hochgeschwindigkeitsnetze mit Übertragungsraten von 50 bis 100 Mbit/s in den kommenden Jahren gestaltet werden kann. Nach Aussage von Wirtschaftsminister Reinhard Meyer hat die bisherige Breitband-Strategie eine gute Grundlage geliefert. Als Beispiel nannte Meyer laut der Pressemitteilung des Ministeriums die Einrichtung des Breitband-Kompetenzzentrums in Trägerschaft der kommunalen Landesverbände, den Runden Tisch Breitband mit mittlerweile 60 Unternehmen und Organisationen, die Breitband-Förderprogramme des Landes mit einem Mittelvolumen von gut 15 Millionen Euro sowie das große Engagement der Investitionsbank Schleswig-Holstein bei der Finanzierung von Breitband-Projekten. „Die Voraussetzungen für den nächsten Schritt sind also hervorragend, weil wir viele verantwortungsbewusste regionale Anbieter wie Stadtwerke, Energieversorger oder kommunale Zweckverbände haben.“

(ve)

Stichwörter: Breitband, Schleswig-Holstein, Reinhard Meyer, ITCon